

Erledigt

## DSDT oder nicht, das ist hier die Frage

Beitrag von „TheWachowski“ vom 8. November 2018, 12:55

Hallo Leute,

ich entschuldige mich gleich im Voraus dafür, dass meine Anfrage bei dem einen oder anderen dazu führen wird, dass er die Hände über dem Kopf zusammenschlägt. Ich bin in der Regel sehr geizig was das Öffnen von neuen Threads angeht und suche immer erst solange bis ich meine Antwort finde, oder aber einen selbst hundealten Thread an den ich mich hängen kann.

In diesem Fall dachte ich, es sei besser einen neuen aufzumachen und hoffe ich liege damit richtig und befinde mich auch in der korrekten Kategorie.

Zuerst einmal:

ich arbeite schon sehr lange mit Hackintoshs. Da ich viel Videoschnitt betreibe und mein Programm der Wahl seinerzeit durch einen Aufkauf seitens des Marktführer zerstört wurde, bin ich letztlich bei FCP X gelandet und habe es nie bereut. Da ich beruflich in der Regel mit Windows zu tun habe, zuhause keinen Platz für 2 Rechner und eine Hardware habe, die seinerzeit kompatibel war, habe ich mich dran gemacht einen Hack einzurichten, was auch immer gut geklappt hat.

Und da liegt der Hund begraben. Es hat immer gut geklappt, was dazu geführt hat, dass ich mich nie wirklich in der Tiefe damit beschäftigen musste. In der Regel sah es so aus, dass ich mir Unibeast einen Stick erstellt, installiert und anschließend noch die eine oder andere Kext in \other oder \L\E geballert habe und das wars. Selbst Clover-Einstellungen waren i.d.R. nicht notwendig und alles lief OOB.

Mit dem Update auf Mojave hat sich das aber grundlegend geändert, da ich plötzlich mit etlichen Problemen konfrontiert wurde. Black screen beim booten, kein Sound usw. Ich war also gezwungen mich auf einem ganz neuen Level mit dem Thema zu beschäftigen und bin nun angefixt und will es ganz genau wissen.

Leider konnte ich auch nach der Anmeldung in 4 verschiedenen Foren nicht alles in Erfahrung bringen, habe aber hier zumeist die besten Antworten gefunden und hoffe nun auch die letzten Punkte noch klären zu können.

1. Wie Ihr sehen könnt habe ich noch ein GA-Z77X-UD5H und einen i7 3770K. Diese Hardware war bisher immer unkompliziert und auch unter Mojave musste ich lediglich Kexts für den nicht intel SATA Controller (Marvell) nachschieben, für die beiden onboard NICs (intel und Atheros) sowie Toledos ALC Patch für den 898. Alles läuft gut, aber wenn ich in den Sleep Mode gehe, wacht die BÜchse instant wieder auf. Nach etlichem googlen dachte ich, dass es irgendwas mit dem Powermanagement zu tun haben müsste und habe angefangen mich mit DSDT und SSDT zu beschäftigen. So wie ich das verstanden habe ist die DSDT eine Beschreibung aller Boardkomponenten und die SSDT eine Beschreibung meiner CPU. Und darüber hinaus kann die DSDT aber die Informationen der SSDT auch beinhalten, so dass man nur eine aml hat, oder aber man hat mehrere amls für jede einzelne Komponente des Boards. Habe ich das soweit richtig verstanden? Die Fragen die sich mir nun stellen sind
  - Benötige ich überhaupt eine oder beide amls wenn scheinbar alles funktioniert (ich habe eine SSDT für die CPU erstellt, aber weder hat das mein Sleep Problem gelöst noch ist laut Geegbench irgendwas am System flatter geworden)?
  - ssdtprgen ist soviel ich weiß eigentlich nur dafür gedacht eine CPU SSDT zu erstellen, lässt aber trotzdem etliche amls inkl. einer großen DSDT fallen. Heißt das, das ist mittlerweile eine Universaltool und ich habe direkt auch eine Board DSDT?
2. Ich weiß nicht inwieweit das auch etwas mit DSDT und Co. zu tun hat, aber ich habe mir auch extra einen ASUS BT400 Bluetooth Stick geholt, da es hieß, dass der verwendete Broadcom Chip derselbe wie in echten MACs ist und Handoff und Co. damit funktionieren. Handoff wird aber weiterhin als nicht unterstützt angezeigt in den Systeminfos. RehabMans Kexts habe ich auch versucht, aber ohne Erfolg. ich erwähne dass nur deshalb auch an dieser Stelle, weil ich wiederum beim Suchen Hinweise gefunden habe, man solle doch in der DSDT mit den USB Port herumspielen, bzw. in Hinblick auf das Limit nur die aktivieren, die man braucht. Da ich aber bei weitem keine 15 Ports habe, scheint mir das nicht die Lösung zu sein, oder?

Also noch einmal sorry, wenn ich hier als der totale Noob rüberkomme. Ich hoffe Ihr helft mir da besser zu werden.